

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

330 (28.11.1900) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Drittes Blatt. Mittwoch den 28. November (folgt ein viertes Blatt.) 1900.

## Bekanntmachung.

Nr. 18907. In Ausführung der Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 14. September ds. Js. wird am 1. Dezember ds. Js. auch in hiesiger Stadt die Volkszählung vorgenommen.

Die Zählpapiere werden in der Zeit zwischen dem 27. und 29. November ds. Js. an jede Haushaltung und an jede einzeln lebende Person, welche eine besondere Wohnung inne hat und eine eigene Hauswirtschaft führt, ausgeteilt. Die Zählpapiere sind am Samstag 1. Dezember ds. Js., vor- mittags, nach der darauf gedruckten Anleitung bzw. den Vorbemerkungen durch die Haushaltungs-Vorstände — als welche auch einzeln lebende selbst- ständige Personen mit besonderer Wohnung und eigener Hauswirtschaft, sowie Vorsteher und Verwalter von Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt gelten — auszufüllen und werden an diesem und den folgenden Tagen wieder abgeholt.

Die Austeilung und Abholung der Zählpapiere, die erforderliche Belehrung über ihre Ausfüllung, sowie die Kontrolle über die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Einträge erfolgt durch die aufgestellten Zähler.

Es ergeht an alle hiesigen Einwohner das dringende Ersuchen, den Herren Zählern bei der Durchführung des Zähl-Geschäftes freund- liche Unterstützung angedeihen zu lassen. Die Haushaltungs-Vorstände und die einzeln lebenden selbstständigen Personen insbesondere werden gebeten, dafür zu sorgen, daß sie in den obenerwähnten Tagen von den Zählern entweder selbst angetroffen werden können, oder daß geeignete Stellvertreter anwesend sind.

Karlsruhe, den 27. November 1900.

Der Stadtrat.  
Schneiler.

Dr. Schäfer.

21.

## Bekanntmachung.

Nr. 18916. Die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Aus den Kreisen der Arbeitnehmer ist eine weitere Verkürzung der sonntäglichen Arbeitszeit im Handelsgewerbe angeregt worden, die nach dem Gesetz eine entsprechende Verkürzung der Zeit, während welcher die Läden offen gehalten werden dürfen, zur Folge haben würde.

Ehe wir zu dieser Anregung Stellung nehmen, glauben wir die Meinung sämtlicher beteiligten Arbeitgeber darüber hören zu sollen und haben zu diesem Zweck den Arbeitgebern entsprechende Anfrage zu lassen.

Diejenigen Arbeitgeber des Handelsgewerbes, denen unsere Anfrage etwa nicht zugestellt worden sein sollte, bitten wir hierdurch sich sofort auf dem Ratfischen Amt der Stadt, Rathaus 3. Stock, Zimmer Nr. 77, persönlich oder schriftlich zu melden, damit wir ihnen diese Anfrage nachträglich noch können zukommen lassen.

Karlsruhe, den 27. November 1900.

Der Stadtrat.  
Schneiler.

Dr. Schäfer.

## Bekanntmachung.

Nr. 5103. Durch Stadtratsbeschluß wurde nachstehenden elektrotechnischen Firmen die Berechtigung erteilt, Einrichtungen, welche mit Strom aus dem städtischen Elektrizitätswerk gespeist werden sollen, herzustellen:

1. Alexander Beyer, Waldstraße 77.
2. Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft vormals C. Buchner, Zähringerstr. 90.
3. Adolf Fötterer, Akademiestraße 23.
4. Gesellschaft für elektrische Industrie (Stadtbureau), Kaiserstraße 221.
5. Grund & Oehmichen, Waldstraße 26.
6. Felix Lienau, Eisenlohrstraße 3.
7. Wilhelm Lipp, Hirschstraße 27.
8. Siemens & Halske, technisches Bureau Karlsruhe, Leopoldstraße 13.
9. A. E. Thiergärtner, Baden-Baden.
10. Konrad Zeisig, Stuttgart.

Einrichtungen, welche nach dem 2. Juli 1900, der Bekanntgabe der Vorschriften über die Ein- richtung elektrischer Anlagen, die an das Leitungsgesch des städtischen Elektrizitätswerks Karlsruhe angeschlossen werden sollen, von nicht berechtigten Unternehmern ausgeführt wurden, werden s. St. nicht an das Leitungsgesch angeschlossen.

Karlsruhe, den 27. November 1900.

Städtisches Elektrotechnisches Amt.

## Dünger-Versteigerung.

Künftigen Freitag den 30. November, Vor- mittags 9 1/2 Uhr, läßt das 1. Badische Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 den Dünger aus seinen Stallungen zu Karlsruhe für Monat Dezember in der Dragoner-Kaserne öffentlich meist- bietend versteigern.

## Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 29. November 1900, Nachmit- tags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfand- lokale Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 voll- ständiges Bett, 3 Sophas, 3 Schiffsstühle, 3 Kom- moden, 3 Bilder, 3 Hohlbänke mit je einem Zug- rahmen, 2 Beugrahmen, 1 Mandelreibmaschine, 2 Tische, 1 Vertico, 2 Säde rohen Kaffee, 1 Saed Mandeln, 1 Kiste Dampfsäpel, 110 Packete Stearin- kerzen, 2 Körbe Rdiner Leim, 25 kg Galantine, 1 Kiste schwarzen Thee, 4 Kisten durre Zwetschgen, 1 Kiste Reichshätle, 20 Btr. Kirchenwasser, 15 Flaschen griechische Weine, 20 Flaschen Schaumwein (Deutschen), 1 Kiste Gemüsenudeln, 1 Kiste Suppen- nudeln, 20 Flaschen Punschessenz, 10 kg schwarzen

Thee, 1 Faß Insektenpulver, 25 kg Linsen, 25 kg Gerste, 10 Flaschen Cognac, 1 Nachtmisch, 2 Ballen Pergament-Papier.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 27. November 1900.

Reitel, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Marienstraße 22 ist eine Mansardenwoh- nung von 2 Zimmern, Küche etc. sogleich oder später an eine alleinstehende Frau oder junge Eheleute um 14 A 50 P monatlich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ruppurrerstraße 8 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Man- sardenzimmern, 1 Badezimmer u. s. w., auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Ruppurrerstraße 12 ist auf 1. Januar oder später eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein schönes, möbliertes Zimmer für 7—8 Mark zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* 4.1. Westendstraße 5 ist auf 1. März oder April eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Einzugsehen von 10—5 Uhr, parterre.

— Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, ist per sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 75, Hinterhaus, parterre.

## Kriegstraße 14

ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen im Vorder- haus, 2. Stock.

## Drei Zimmer-Wohnung

mit Mansardenzimmer u. s. w., dabei Allein- bewohner des Stockwerks, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, Veranda u. s. w., auf 1. April 1901 oder früher zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8, 2. Stock.

## Laden mit Wohnung,

hauptsächlich für einen Metzger oder Kaufmann ge- eignet, wenn gewünscht mit großer, freier Platz- zugabe, ist Ecke der Ranke- und Scherrstraße auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Ruppurrer- straße 8 im 2. Stock.

## Weststadt.

3.1. Ein schöner, großer

## Eckladen

mit Einrichtung (für Spezereigeschäft etc. geeignet) per sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine ältere Dame sucht auf 1. April eine 2—3 Zimmerwohnung in gutem Hause, Parterre oder 1. Stock. Adressen unter Nr. 7630 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht wird im Centrum der Stadt eine Woh- nung von 5—6 Zimmern mit Zubehör nebst einer Waschküche oder einem Raume, der sich zur Wasch- küche eignen würde. Offerten beliebe man unter Nr. 7622 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* 2.1. Von einem Staatsbeamten wird auf 1. April 1901 eine gut ausgestattete, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 oder 5 Zimmern in ruhigem Hause in guter Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.1. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Marienstr. 1, 4. Stock.

\*3.1. Bahnhofstraße 28 im Vorderhaus, 4. Stock, ist ein einfaches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen ordentlichen Herrn sogleich billig zu vermieten.

\* Ein sehr hübsches Zimmer in bester Lage, Mitte der Stadt, nahe am Marktplatz, ist mit Pension auf 1. Dezember preiswürdig zu vermieten: Kreuzstraße 10, 2 Treppen hoch, bei der kleinen Kirche.

— Waldstraße, Nähe des Ludwigplatzes, ist ein besser möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Scheffelstraße 20**

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Dezember zu vermieten.

**Zu vermieten.**

Waldstraße, nächst der Kaiserstraße, sind in ruhigem Hause 1 gut möbliertes Wohnzimmer und 1 Schlafzimmer, ineinandergehend, an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Friedenstraße 20**

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

**Kost und Wohnung.**

\* Bahnhofstraße 16 im 3. Stock kann ein junger Mann Kost und Wohnung sogleich oder später erhalten.

**Ein anständiger Arbeiter**

findet Kost und Wohnung: Markgrafenstraße 40 im 3. Stock links, Seitenbau.

**Schlafstelle.**

\* Eine sehr schöne Schlafstelle mit Kost ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Kronenstr. 34, 1 Treppe hoch.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein einfach möbliertes Zimmerchen sofort oder auf 1. Dezember gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 41 b im Laden.

\*2.1. Gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sucht ein Kaufmann per 1. Januar für dauernd. Offerten mit Preisangabe incl. Kasse und Bedienung unter Nr. 7633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer mit Pension gesucht.**

\* Ein Herr sucht zu Neujahr ein hübsch möbliertes Zimmer, am liebsten in freier Lage, nebst gut bürgerlicher, voller Pension bei angenehmer Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.1. Requisiteur,**

ein gewandter, für Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherung von einer hiesigen General-Agentur gegen Fixum und Provision gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Täglich 30 Mark**

verdienen Herren und Damen durch den Verkauf eines neuen Hausbedarfs-Artikels. Genaue Auskunft sendet gratis und franko Gg. Beck, München, Arndtstraße 12.

**Comptoiristin.**

Auf einem hiesigen Fabrikbureau ist per sofort oder später eine Stelle zu besetzen. Kenntnisse der franz. und engl. Sprache erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Offerten unter Nr. 7636 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine in der Manufakturwarenbranche**

erfahrene, tüchtige und zuverlässige

**Verkäuferin**

per sofort gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen dauernde und gut bezahlte Stellung. Offerten unter Nr. 7625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum sofortigen Eintritt

**tüchtige Verkäuferin**

für Herren-Modewaaren-Geschäft

gesucht. Offerten unter Nr. 7632 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\*2.1. Tüchtige Tailen- und Kodarbeiterinnen**

für dauernde Arbeit gesucht: Akademiestraße 57.

**Stellen finden:**

Restaurations-Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

**Kindermädchen-Gesuch.**

2.1. Ein junges Mädchen findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 80 im 2. Stock.

**F. Kellnerinnen, 2.1.**

4 flotte, tüchtige, mit guten Empfehlungen, in erstem Restaurant gesucht. Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

**F. Kellnerin, 2.1.**

tüchtige, mit guten Empfehlungen, welche schon in Weinrestaurant war, sofort gesucht, ebenso eine nette, angehende Kellnerin nach auswärt. Bureau C. Fahr, Kaiserstr. 133.

**3.1. Ein Lehrling**

für Damen-Confection kann sofort eintreten bei

Marg. Fiedler, Viktoriastraße 17.

**Hausbursche gesucht.**

Dampfwaschanstalt A. Pfützner, Müppereistraße 35.

**Tüchtige Verkäuferin**

der Manufaktur- und Kurzwarenbranche sucht für sofort event. auch später dauernde und gute Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 7624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**F. Weißengeschleiferin**

für Hotel, mit guten Empfehlungen, sucht auf 1. Januar Stelle. Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

**Maschinenstrickerei.**

\* Strickereien aller Art werden schnell und billigt angefertigt: Kapellenstraße 46 im 1. Stock.

**Gefunden**

eine Geldbörse mit Inhalt. Näheres bei Privatier C. Heinz, Bürgerstraße 3 im 2. Stock.

**Haus resp. Halbvilla zu verkaufen.**

\* Eine kleinere Halbvilla in guter Lage (Sommerseite) hat für 36 000 Mk. zu verkaufen B. Gutkunst, Goethestraße 41.

**Wegerei-Verkauf.**

Ein Haus in der Weststadt mit gut gehender Wegerei und prima Kundschaft ist aus freier Hand zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 7628 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vielversprechendes****Reklame-Unternehmen**

Verhältnisse halber zu verkaufen. Offerten unter H. S. 45 postlagernd Karlsruhe. \*2.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Eine gebrauchte, gut erhaltene, ganze Seige und ein getragener, guter Heberzieher, für mittlere Größe passend, sind preiswürdig zu verkaufen: Lammstraße 7 d (Café Bauer), 4. Stock.

Eine feine, granatrothe Plüsch-Garnitur (Sopha u. 4 Fauteuils), 1 Ovalspiegel in Goldrahmen, 1 Antoinettestisch, 1 schöner Schreibtisch, 1 Ankleidespiegel mit Kerzenhalter und noch Verschiedenes werden im Auftrag, wegen Wegzug einer Herrschaft, billig abgegeben: Auktion Haas, Kronenstr. 22.

Ein hochfeiner Gallerieschrank mit Weißzeug-einrichtung, 1 hübsches, polirtes Bauerntischchen, 1 schöne Staffelei mit Mischelaufsatz, 1 feine schwarze Etagère sind im Auftrag, wegen Wegzug einer Herrschaft, billig zu verkaufen: Auktion Haas, Kronenstr. 22.

**Möbel-Verkauf.**

— Vollständige Betten, Sekretäre, Büffets, Verticos, Gallerieschränke, Spiegelschränke, Schreibtische, Chiffonnières, ein- und zweithürige Schränke, Kommoden, Waschkommoden mit und ohne Marmoraufsätze, Nachttischen, verschiedene Kanapés, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Regulateure und Küchenschränke sind billig zu verkaufen, weil theure Ladenmiete erspart, bei B. Heil, Möbelhandlung und Auktionsgeschäft, Kaiserstraße 25.

**Neue Polstermöbel billig zu verkaufen:**

1 Kameeltaschendivan mit 2 Halbfauteuils, 2 Kameeltaschendivans, Divans in Moquette u. Wolstoff, Ottomane, Fauteuils bei \*3.1. W. Kirschenlohr, Tapezier, Bürgerstraße 8.

**Großer****Smyrnateppich,**

neu, hochlegant, in leuchtenden Farben und feinsten Qualität, ist nebst dem dazu gehörigen Tischteppich preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wegen Wegzug****billig zu verkaufen:**

1 fast neue Plüschgarnitur (1 Sopha, 4 Fauteuils, 1 Paar Plüschvorhänge),

1 Trumeau, } Kirschbaum gewischt,

1 Vertico, } 2.1.

1 Klavier, schwarz,

1 großes Oelgemälde,

1 Parthie Waffen als Wandgarnitur,

verschiedene Tische, 1 Chiffonniere, 1 Kommode,

1 Bücherschrank, 1 Briefmarkenalbum 1 Eisschrank,

1 großer Küchenschrank,

1 Herd mit Bügeleinrichtung, Gasherd, Gaslampen

und sonst Verschiedenes: Amalienstraße 73, 2. Stock.

**Pferde zu verkaufen.**

\* Zwei Pferde für ein leichtes Fuhrwerk sind sofort um billigen Preis zu verkaufen: Müppereistraße 158.

**Ein Spiger,**

ein Jahr alt, Männchen, sehr wachsam, ist zu verkaufen bei J. Vogel, zum Kronensfeld.

**Ankauf.**

\* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Möbel, Betten und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Zähringerstr. 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

**Wirtschafts-Gesuch.**

2.1. Junge, tüchtige, kautionsfähige Wirtheleute suchen auf 1. April hier ein gutes Geschäft zu pachten. Kauf nicht ausgeschlossen.  
Eleganzvermittlung **C. Fahr**,  
Kaiserstraße 133.

**F. Wolff & Sohn's**

Specialfabrikate in:

**Palmitin-Seife,  
Kaloderma-Seife,  
Indische Blumen-Seife,  
Lilienmilch-Seife,  
Veilchen-Seife etc.**

**Familien-Toilette-Seifen**das Pfundpacket, 6 Stück, 50 Pfg. u. M. 1.—  
empfehlen

**Ries**, Friedrichsplatz 4,  
\*54. Erstes  
Specialgeschäft  
in Schwämmen, Bürsten- und Kammmwaren,  
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

Hoch die  
deutsche Einigkeit!

8.1.

**Deutsche  
Einheit-  
Seife**

hat höchste Waschkraft,  
ist für jede Wäsche  
gleich gut geeignet.

Das Doppelstück 25 Pf.  
Überall zu haben.

**Puppen-Klinik.**

Die erste Karlsruher  
**Puppen-Klinik**  
von **H. Bieler**,  
Damenfriseur u. Perücken-  
macher,  
Kaiserstraße 227,  
unterhält das größte Lager  
in ächten und

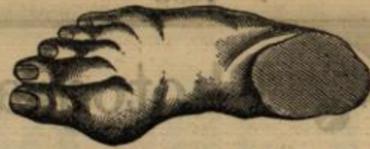
**Angora-Perücken**,  
sowie sämtlichen Ersatz-  
theilen. 5.2.



Complete  
**Küchen-  
Ausfleuern**

zu Nr. 17.85, 27.—,  
35.—, 50.— bis 100.—.

**Karlsruher Haushaltbazar**,  
Kaiserstraße 73.

**Franz Schmidt Sohn,**

Schuhmacherei, gegr. 1864,

Inh. **Heinrich Schmidt**,  
Hirschstraße 16, parterre.

Anfertigung gutpassender Fußbekleidungen  
nach Maas in feiner eleganter Ausführung.

Eigene bewährte Methode

„für franke und empfindsame Füße“

zur Herstellung von bequemem Fußwerk in  
hübschen Passformen. 2.1.

**Fussboden-Glanzlack,  
Bodenwische, Oelfarben, Lacke  
und Bronze-Tinktur zum Selbstbronzieren**

bei

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

2.2.

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Nur ächt mit dieser



*H. Lahmann*  
Fabrik-Marke.

**Dr. med. Lahmann's**

**Original-Reform-Baumwoll-Unterkleidung,  
Hemden — Jacken — Beinkleider etc.,**

anerkannt beste und billigste Unterkleidung,  
Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung

bei

**Himmelheber & Vier,**

3.2.

Wäscheausstattungs-geschäft,  
171 Kaiserstrasse 171.

**Schafwollen Strickgarn,**

weiß, braun und grau,

gewaschen und im Fett, empfehlen

**L. & S. Dreyfuss,**

Ecke Kronen- u. Kriegstraße.

Versandt nach auswärts von 3 Pfd. an franco.

**Spiegel, Spiegel, Spiegel**

in größter Auswahl, nur gute Waare zu den äußerst  
billigsten Preisen, empfiehlt

3.1.

**A. Jägel**, Marktgrafenstr. 38

(am Sidellplatz),

Einrahmungsgeschäft u. Kunsthandlung.

**Waschgarnituren**in Porzellan, Steingut und Email in  
größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt.6.1. **Edmund Eberhard,**

Ludwigsplatz 40 b.

Telephon 1264.

**Tafel-Obst**

(Württembergisches).

\* Kaiser-Neinetten, Goldperimen, Quiken-  
äpfel sind Mittwoch und Donnerstag auf  
dem Wochenmarkt zu haben.

**Regelabend**

(Montag) ist zu vergeben.

\*  
Gasthaus zur Wacht am Rhein.

**Ig. Müller,**

Girschstraße 18,

empfiehlt

auf **Weihnachten:**

Kameeltaschen-Divans,  
Ottomanen mit und ohne Decken,  
Fauteuils mit und ohne Einrichtung,  
Bohr-, Wiener-, Gold-Eckstühle u. s. w.,  
Salontische,  
Nippische,  
Satzische,  
Bauernische,  
Nähtische mit Umflappplatte,  
Servirtische,  
Salon-Säulen,  
Salon-Ständer,  
Handtuch-Ständer und -Halter,  
Kleider-Ständer,  
Arbeits-Ständer und -Gestelle,  
Lexikonkasten,  
Büchergestelle,  
Klavierstühle,  
Hausapotheken,  
verschied. Felle,  
Schlummerkissen in schöner Auswahl.

NB. Das Montieren von Weihnachtsarbeiten  
prompt und billig. 8.1.

**Geschäftliche Mittheilung.**

Die direkte und alleinige Vertretung  
meiner Flügel und Pianinos für Karls-  
rube und Umgebung befindet sich seit  
Jahren nur bei Herrn Hoflieferant  
Schwelsgut daselbst, in dessen Maga-  
zinen stets eine grössere Anzahl meiner  
Fabrikate aufgestellt ist.

Leipzig, im November 1903.

— gez. **Julius Blüthner,**  
königl sächs. Hof-Pianinoforte-Fabrik.

**Keine andere als  
Freiburger Geld-Loose**

Wer Loose wünscht, beziehe sich:  
bieten für 3 Mark so viele hohe  
Gewinne erst **125 000**  
oder **100 000** oder **95 000**  
oder **90 000** oder **85 000**  
oder **80 000** zc inclusive Prämie,  
mindestens aber **75 010** Mark  
Hauptgewinne: **50 000**,  
**25 000**, **20 000**,  
**10 000**, **5 000** Mark zc,  
zusammen Gewinne **322 500** M.  
baar ohne jeden Abzug. Loose  
à **3 Mark**, **11 Stück 30**  
Mark sind zu haben bei **F. de**  
**Fallois**, Generaldebit Wies-  
baden und **Carl Götz**, Sebel-  
straße 11, **E. Wegmann**,  
Waldstraße 29, Karlsruhe. Für  
Liste und Porto **30 Pfa.** beifügen.

8.1.

**Schloss-Hotel.**

Empfehle einen vorzüglichen Stoff:  
**Münchener Spaten- und**  
**Culmbacher Pilsbräu,**  
**Original Pilsner.** 8.6.

**F. Weppel.**  
**Extisch,**

sehr geeignet für Studirende oder Kaufleute, ebenso  
ein schönes Lokal für 30—40 Herren sofort zu  
vergeben im

**Kronenfels.****Photographische Anstalt****Rudolf Mayer,**

Karl-Friedrichstrasse 32,

empfiehlt sich zur

Anfertigung jeder Art photographischer Bilder

bestens.

Infolge künstlicher Beleuchtung ist dieselbe von  
jeder Witterung unabhängig.

6.2.

Sehr  
praktische  
Weihnachtsgeschenke  
bei herabgesetzten Preisen.

**Spiegel & Wels,**  
Kaiserstrasse 76, Marktplatz, Telefon 1207,

machen auf ihre hochparten Neuheiten in  
**Knaben-Garderoben**  
aufmerksam und sind wir durch Vergrößerung und Zu-  
legung vieler neuer Artikel in der Lage, in Bezug auf  
Preis und Auswahl das Größtmögliche zu bieten.

**Schul-Anzüge, einzelne Joppen,**  
**einzelne Blusen, einzelne Hosen**  
in grosser Auswahl und allen  
Preislagen.

**Weihnachts-Ausstellung.****Spielwaaren und  
Galanterie-Waaren.**

Hiermit erlaube ich mir zu geneigtem Besuch ergebenst einzuladen.

Wie seit Jahren bekannt, bin ich bemüht, das Beste zu bieten.

Große Auswahl, das Neueste und Gediegenste zu billigsten Preisen.

C. Garbrecht, **Carl Vohl,** Kaiserstraße  
Inhaber: **193/195,**

4.3.

zwischen Herren- und Waldstraße.

Nach  
der M  
in alle  
lange  
wird  
chen i  
dem g  
mache

U  
— G  
wagen  
nach A  
förbert  
W o b  
Teleph

G  
20 Fra  
Dollar  
Ducate  
do.  
Engl.  
Gold a  
Ganz  
Hochh  
Holl. S  
Oester  
Russ.

23  
26. 9  
6 u. 2  
12 u. 2  
6 u. 2

# Abtheilung für Costüme.

In den neu eröffneten geräumigen Sälen.

In großer Auswahl sind vorrätzig:

**C**ostüme, farbige, aus soliden Stoffen und geschmackvollen Ausführungen von . . . . . **25 Mk.** an.

**C**ostüme, schwarze, aus bewährten Qualitäten in schönen Ausführungen von **29 Mark** an.

**C**ostüme aus schwarzem Seidendamast, moderne Formen und Garnituren von . . . **75 Mark** an.

**C**ostüme-Röcke, schwarze, aus soliden Stoffen, gut sitzend, durchaus gefüttert, von . . . . . **9 Mark** an.

**M**orgenkleider aus Veloutine, in großer Auswahl, schöne Muster, von **5 Mark** an.

**B**lousen, reizende Formen in schönen Stoffen, aus **Wolle** von **5.50 Mark** an, aus **Seide** von **12.50 Mark** an, aus **Sammt** von **12.— Mark** an.

**U**nterröcke aus soliden Stoffen von **3 Mark** an.

**U**nterröcke aus Seide von **9 Mark** an.

## S. Model.

Nach wie vor erfreuen sich die Erzeugnisse der Maggi-Gesellschaft grösster Beliebtheit in allen Kreisen; besonders gilt dies von dem lange erprobten „Maggi zum Würzen“. Es wird auch seinen ersten Platz behalten, welchen ihm heute alte und neue Produkte, die dem gleichen Zwecke dienen wollen, streitig machen möchten.

### Umzugsgelegenheit.

— Ende November und Dezember geben Möbelwagen leer nach Freiburg und ein Wagen leer nach Basel und können billigst Umzüge mitbefördert werden. Näheres bei **J. Sitzler, Möbeltransporteur, Bähringerstrasse 62, Telefon 1856.**

### Geldsorten vom 26. November 1900.

	Brief	Geld
20 Franken-St. . . . .	16.28	16.24
in 1/2 . . . . .	—	—
Dollars in Gold . . . . .	4.20	4.17
Ducaten . . . . .	9.62	9.57
do. al marco . . . . .	9.62	9.57
Engl. Sovereigns . . . . .	20.41	20.37
Gold al marco p. Kilo . . . . .	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „ . . . . .	2804.—	—
Hochh. Silber „ . . . . .	88.90	86.90
Holl. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Russ. Imperiales . . . . .	—	—

### Witterungsbeobachtungen im Grossh. Botanischen Garten.

26. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	746 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 7	748 „	„	„
6 „ Abds.	+ 6	748 „	„	„

### Kunststickerei.

In modernen technischen Ausführungen nach langjähriger Thätigkeit empfiehlt sich **Therese Lang, Kaiserstrasse 122, Eingang Waldstrasse.**

### Laden zu vermieten

**Kaiserstrasse 112** per 1. April 1901. Näheres durch den Eigenthümer im 4. Stock des Hauses.

### Statt besonderer Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere theure Mutter, Schwester und Schwägerin

**Frau Regine Heimberger,**

geb. Siegel,

Kanzleisekretärs Wittwe,

heute Abend 8 1/2 Uhr nach kurzem aber schwerem Krankenlager in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlruhe, den 25. November 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Elisabetha Heimberger.**

**Lina Fuchs, geb. Siegel.**

**Max Fuchs, Steuerkommissär.**

Trauerhaus: Kaiserstrasse 71, 4. Stock.

Die Beerdigung findet Mittwoch Mittag 2 1/2 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

# Weihnachts-Ziehung

vom 6.-10. Dezember 1900.  
Haupttreffer

# 50,000 Mk.

wert.

Loose für 1 Mk. 11 Stück für 10 Mark  
auch als Ansichtspostkarten

21.

## CARL GÖTZ,

Leberhandlung und Buchgeschäft, Karlsruhe, Sebelstraße 11/15, beim Rathhaus,  
und Verkaufsstellen: E. Dahlemann; J. Dahringer; W. Erb; Ad. Jost; C. W. Keller; L. Pallmer; E. Richter;  
G. Steinmann; F. Thiergarten; Chr. Wieder u. Filialen; W. Waltz; C. Zachmann; Fr. Zschoch-Lacroix u. a. m.

Druck und Verlag von Carl G. Götz'scher Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wiesel in Karlsruhe.